

von Diwanen oder besetzte Ämter, die bei den Athenern vorhanden waren. 1) einen Diwan der Staatskanzlei, 2) der Finanzen, 3) der Controlle, 4) der Truppen, 5) der Versammlung (des Staates) oder der Grundgesetze (Medschlis)¹⁾, 6) der Abzug (Iktáát)²⁾, 7) der Besoldungen, (Rewatib)³⁾, 8) der Schöpfräder (Nauret)⁴⁾, 9) der Schiffswerften (Amair)⁵⁾, 10) der Erbschaften (Mewáris)⁶⁾, 11) der Kopfsteuer (Charadsch)⁷⁾, 12) der Gefängnisse (Ahbas)⁸⁾, 13) der Zügel (Simám)⁹⁾, das ist der Stammregister der Imáme oder Staatsoberhäupter *).

Die Geschichte Ibn Forát's setzt uns in Stand, die Bedeutung nicht nur des Wortes Simám, sondern auch die des Wortes Reís näher zu bestimmen. Simám heisst ein Zügel, Reís der Kopf; der Zügel und der Kopf werden beide auf den Vorsteher oder Vorgesetzten übertragen. Beide heissen auch in europäischen Sprachen die Leiter (Directeur, Conducteur) der Gesellschaft (chef). Alle Vorsteher heissen Reíse (*Ruesa*), das Oberhaupt der Oberhäupter (*Reis er Ruesa*) wie der Obersthofmeister (*Ustaddar*).

الخراج⁷⁾ المواريث⁶⁾ العباير⁵⁾ ناعورة⁴⁾ رواتب³⁾ اقطاعات²⁾ مجلس¹⁾

الزمام⁹⁾ الاجباس⁸⁾

*) Ibn Forát IV, Bl. 70—77.